2026 kein Abiturjahrgang – Unis und Handwerk spüren Lücke

„(…) Ab dem Schuljahr 2026/27 muss ein ganzer neuer Jahrgang zusätzlich in den Schulen untergebracht werden. Der Philologenverband NRW warnt vor Raum- und Personalproblemen. Der Stand der Planungen sei an den Schulen sehr unterschiedlich, sagt die Landesvorsitzende Sabine Mistler. Häufig seien Bedarfsanalysen und Bauplanungen zu spät begonnen worden, so dass Erweiterungen oder Neubauten nicht fertig würden. Die Folge: Schulen müssten unter Umständen übergangsweise Container aufstellen, Modulbauten auf Schulhöfen einrichten oder Fachräume in Klassenräume umwidmen. (…)“

Der gesamte Beitrag ist am Mittwoch, 7. Januar 2026, bei RP-Online gelaufen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.